

Förderung von Maßnahmen zur Nutzung erneuerbarer Energien  
nach den Richtlinien des Bundesministeriums für Wirtschaft und Technologie  
vom 20.08.1999 (Bundesanzeiger Nr. 162, Seite 15137)

**BM**

## Herstellereklärung zur Vorlage beim Bundesamt für Wirtschaft

der Firma: Wodtke GmbH

mit Sitz in: 72070 Tübingen Rittweg 55-57  
(PLZ) (Ort) (Straße)

**Die automatisch beschickte Biomassefeuerung** Typ Primärofen-Einsatz „PE“,  
hat bei der Verfeuerung von naturbelassener Biomasse im Sinne § 3 Abs. 1 Nummer  
4, 5 und 5a oder 8 der ersten BimSchV eine Nennwärmeleistung von 6 kW  
und einen Kesselwirkungsgrad von 93,4 %.

**Der handbeschickte Heizkessel** Typ \_\_\_\_\_,  
hat bei der Verfeuerung von naturbelassener Biomasse im Sinne § 3 Abs. 1 Nummer  
4, 5 und 5a oder 8 der ersten BimSchV eine Nennwärmeleistung von \_\_\_\_\_ kW  
und einen Kesselwirkungsgrad von \_\_\_\_\_ %.

### Emissionswerte:

Folgende Emissionen (bezogen auf 13 Volumen % O<sub>2</sub> im Abgas im Normzustand)  
werden von der Heizanlage abgegeben:

Kohlenmonoxid bei Nennwärmeleistung 159 mg/m<sup>3</sup>, (max. 250 bzw. 500 bei handb.)

Kohlenmonoxid bei Teillast 183 mg/m<sup>3</sup>, (max. 500 bzw. 250 bei Eins.v.8)  
30% der Nennwärmeleistung

staubförmige bei Nennwärmeleistung 13 mg/m<sup>3</sup>, (max. 50 mg/m<sup>3</sup>)

Diese Angaben können durch **vorliegende** Gutachten belegt werden.

Unterschrift



Firmenstempel

**wodtke**  
wodtke GmbH  
Hirschau  
Rittweg 55-57  
72070 Tübingen

Förderung von Maßnahmen zur Nutzung erneuerbarer Energien  
nach den Richtlinien des Bundesministeriums für Wirtschaft und Technologie  
vom 20.08.1999 (Bundesanzeiger Nr. 162, Seite 15137)

**BM**

## Herstellereklärung zur Vorlage beim Bundesamt für Wirtschaft

der Firma: Wodtke GmbH

mit Sitz in: 72070 Tübingen Rittweg 55-57  
(PLZ) (Ort) (Straße)

**Die automatisch beschickte Biomassefeuerung** Typ Primärofen-Einsatz-Kessel "PE",  
hat bei der Verfeuerung von naturbelassener Biomasse im Sinne § 3 Abs. 1 Nummer  
4, 5 und 5a oder 8 der ersten BimSchV eine Nennwärmeleistung von 10 kW  
und einen Kesselwirkungsgrad von 94,2 %.

**Der handbeschickte Heizkessel** Typ \_\_\_\_\_,  
hat bei der Verfeuerung von naturbelassener Biomasse im Sinne § 3 Abs. 1 Nummer  
4, 5 und 5a oder 8 der ersten BimSchV eine Nennwärmeleistung von \_\_\_\_\_ kW  
und einen Kesselwirkungsgrad von \_\_\_\_\_ %.

### Emissionswerte:

Folgende Emissionen (bezogen auf 13 Volumen % O<sub>2</sub> im Abgas im Normzustand)  
werden von der Heizanlage abgegeben:

Kohlenmonoxid bei Nennwärmeleistung 164 mg/m<sup>3</sup>, (max. 250 bzw. 500 bei handb.)

Kohlenmonoxid bei Teillast 338 mg/m<sup>3</sup>, (max. 500 bzw. 250 bei Eins.v.8)  
30% der Nennwärmeleistung

staubförmige bei Nennwärmeleistung 18 mg/m<sup>3</sup>, (max. 50 mg/m<sup>3</sup>)

Diese Angaben können durch **vorliegende** Gutachten belegt werden.

Unterschrift



Firmenstempel

**wodtke**  
wodtke GmbH  
Hirschau  
Rittweg 55-57  
72070 Tübingen

Förderung von Maßnahmen zur Nutzung erneuerbarer Energien  
nach den Richtlinien des Bundesministeriums für Wirtschaft und Technologie  
vom 20.08.1999 (Bundesanzeiger Nr. 162, Seite 15137)

**BM**

## Herstellereklärung zur Vorlage beim Bundesamt für Wirtschaft

der Firma: Wodtke GmbH

mit Sitz in: 72070 Tübingen Rittweg 55-57  
(PLZ) (Ort) (Straße)



**Die automatisch beschickte Biomassefeuerung** Typ Primärofen „Smart“,

hat bei der Verfeuerung von naturbelassener Biomasse im Sinne § 3 Abs. 1 Nummer 4, 5 und 5a oder 8 der ersten BimSchV eine Nennwärmeleistung von 6 kW und einen Kesselwirkungsgrad von 89,3 %.



**Der handbeschickte Heizkessel** Typ \_\_\_\_\_,

hat bei der Verfeuerung von naturbelassener Biomasse im Sinne § 3 Abs. 1 Nummer 4, 5 und 5a oder 8 der ersten BimSchV eine Nennwärmeleistung von \_\_\_\_\_ kW und einen Kesselwirkungsgrad von \_\_\_\_\_ %.

### Emissionswerte:

Folgende Emissionen (bezogen auf 13 Volumen % O<sub>2</sub> im Abgas im Normzustand) werden von der Heizanlage abgegeben:

Kohlenmonoxid bei Nennwärmeleistung 232 mg/m<sup>3</sup>, (max. 250 bzw. 500 bei handb.)

Kohlenmonoxid bei Teillast 443 mg/m<sup>3</sup>, (max. 500 bzw. 250 bei Eins.v.8)  
30% der Nennwärmeleistung

staubförmige bei Nennwärmeleistung 24 mg/m<sup>3</sup>, (max. 50 mg/m<sup>3</sup>)

Diese Angaben können durch **vorliegende** Gutachten belegt werden.

Unterschrift



Firmenstempel

**wodtke**  
wodtke GmbH  
Hirschau  
Rittweg 55-57  
72070 Tübingen

Förderung von Maßnahmen zur Nutzung erneuerbarer Energien  
nach den Richtlinien des Bundesministeriums für Wirtschaft und Technologie  
vom 20.08.1999 (Bundesanzeiger Nr. 162, Seite 15137)

**BM**

## Herstellereklärung zur Vorlage beim Bundesamt für Wirtschaft

der Firma: Wodtke GmbH

mit Sitz in: 72070 Tübingen Rittweg 55-57  
(PLZ) (Ort) (Straße)

**Die automatisch beschickte Biomassefeuerung** Typ Primärofen-Kessel „Smart®“,  
hat bei der Verfeuerung von naturbelassener Biomasse im Sinne § 3 Abs. 1 Nummer  
4, 5 und 5a oder 8 der ersten BimSchV eine Nennwärmeleistung von 10 kW  
und einen Kesselwirkungsgrad von 94,2 %.

**Der handbeschickte Heizkessel** Typ \_\_\_\_\_,  
hat bei der Verfeuerung von naturbelassener Biomasse im Sinne § 3 Abs. 1 Nummer  
4, 5 und 5a oder 8 der ersten BimSchV eine Nennwärmeleistung von \_\_\_\_\_ kW  
und einen Kesselwirkungsgrad von \_\_\_\_\_ %.

### Emissionswerte:

Folgende Emissionen (bezogen auf 13 Volumen % O<sub>2</sub> im Abgas im Normzustand)  
werden von der Heizanlage abgegeben:

Kohlenmonoxid bei Nennwärmeleistung 164 mg/m<sup>3</sup>, (max. 250 bzw. 500 bei handb.)

Kohlenmonoxid bei Teillast 338 mg/m<sup>3</sup>, (max. 500 bzw. 250 bei Eins.v.8)  
30% der Nennwärmeleistung

staubförmige bei Nennwärmeleistung 18 mg/m<sup>3</sup>, (max. 50 mg/m<sup>3</sup>)

Diese Angaben können durch **vorliegende** Gutachten belegt werden.

Unterschrift



Firmenstempel

**wodtke**  
wodtke GmbH  
Hirschau  
Rittweg 55-57  
72070 Tübingen

Förderung von Maßnahmen zur Nutzung erneuerbarer Energien  
nach den Richtlinien des Bundesministeriums für Wirtschaft und Technologie  
vom 20.08.1999 (Bundesanzeiger Nr. 162, Seite 15137)

**BM**

## Herstellereklärung zur Vorlage beim Bundesamt für Wirtschaft

der Firma: Wodtke GmbH

mit Sitz in: 72070 Tübingen Rittweg 55-57  
(PLZ) (Ort) (Straße)

**Die automatisch beschickte Biomassefeuerung** Typ Primärofen „TopLine“,  
hat bei der Verfeuerung von naturbelassener Biomasse im Sinne § 3 Abs. 1 Nummer  
4, 5 und 5a oder 8 der ersten BimSchV eine Nennwärmeleistung von 8 kW  
und einen Kesselwirkungsgrad von 94,4 %.

**Der handbeschickte Heizkessel** Typ \_\_\_\_\_,  
hat bei der Verfeuerung von naturbelassener Biomasse im Sinne § 3 Abs. 1 Nummer  
4, 5 und 5a oder 8 der ersten BimSchV eine Nennwärmeleistung von \_\_\_\_\_ kW  
und einen Kesselwirkungsgrad von \_\_\_\_\_ %.

### Emissionswerte:

Folgende Emissionen (bezogen auf 13 Volumen % O<sub>2</sub> im Abgas im Normzustand)  
werden von der Heizanlage abgegeben:

Kohlenmonoxid bei Nennwärmeleistung 210 mg/m<sup>3</sup>, (max. 250 bzw. 500 bei handb.)

Kohlenmonoxid bei Teillast 368 mg/m<sup>3</sup>, (max. 500 bzw. 250 bei Eins.v.8)  
30% der Nennwärmeleistung

staubförmige bei Nennwärmeleistung 27 mg/m<sup>3</sup>, (max. 50 mg/m<sup>3</sup>)

Diese Angaben können durch **vorliegende** Gutachten belegt werden.

Unterschrift



Firmenstempel

**wodtke**  
wodtke GmbH  
Hirschau  
Rittweg 55-57  
72070 Tübingen

Förderung von Maßnahmen zur Nutzung erneuerbarer Energien  
nach den Richtlinien des Bundesministeriums für Wirtschaft und Technologie  
vom 20.08.1999 (Bundesanzeiger Nr. 162, Seite 15137)

**BM**

## Herstellereklärung zur Vorlage beim Bundesamt für Wirtschaft

der Firma: Wodtke GmbH

mit Sitz in: 72070 Tübingen Rittweg 55-57  
(PLZ) (Ort) (Straße)

**Die automatisch beschickte Biomassefeuerung** Typ Primärofen-Kessel „TopLine“,  
hat bei der Verfeuerung von naturbelassener Biomasse im Sinne § 3 Abs. 1 Nummer  
4, 5 und 5a oder 8 der ersten BimSchV eine Nennwärmeleistung von 10 kW  
und einen Kesselwirkungsgrad von 90,8 %.

**Der handbeschickte Heizkessel** Typ \_\_\_\_\_,  
hat bei der Verfeuerung von naturbelassener Biomasse im Sinne § 3 Abs. 1 Nummer  
4, 5 und 5a oder 8 der ersten BimSchV eine Nennwärmeleistung von \_\_\_\_\_ kW  
und einen Kesselwirkungsgrad von \_\_\_\_\_ %.

### Emissionswerte:

Folgende Emissionen (bezogen auf 13 Volumen % O<sub>2</sub> im Abgas im Normzustand)  
werden von der Heizanlage abgegeben:

Kohlenmonoxid bei Nennwärmeleistung 65 mg/m<sup>3</sup>, (max. 250 bzw. 500 bei handb.)

Kohlenmonoxid bei Teillast 390 mg/m<sup>3</sup>, (max. 500 bzw. 250 bei Eins.v.8)  
30% der Nennwärmeleistung

staubförmige bei Nennwärmeleistung 15 mg/m<sup>3</sup>, (max. 50 mg/m<sup>3</sup>)

Diese Angaben können durch **vorliegende** Gutachten belegt werden.

Unterschrift



Firmenstempel

**wodtke**  
wodtke GmbH  
Hirschau  
Rittweg 55-57  
72070 Tübingen

Förderung von Maßnahmen zur Nutzung erneuerbarer Energien  
nach den Richtlinien des Bundesministeriums für Wirtschaft und Technologie  
vom 20.08.1999 (Bundesanzeiger Nr. 162, Seite 15137)

**BM**

## Herstellereklärung zur Vorlage beim Bundesamt für Wirtschaft

der Firma: Wodtke GmbH

mit Sitz in: 72070 Tübingen Rittweg 55-57  
(PLZ) (Ort) (Straße)



**Die automatisch beschickte Biomassefeuerung** Typ Primärofen „CW 21“,

hat bei der Verfeuerung von naturbelassener Biomasse im Sinne § 3 Abs. 1 Nummer 4, 5 und 5a oder 8 der ersten BimSchV eine Nennwärmeleistung von 6 kW und einen Kesselwirkungsgrad von 89,3 %.



~~**Der handbeschickte Heizkessel** Typ \_\_\_\_\_,~~

~~hat bei der Verfeuerung von naturbelassener Biomasse im Sinne § 3 Abs. 1 Nummer 4, 5 und 5a oder 8 der ersten BimSchV eine Nennwärmeleistung von \_\_\_\_\_ kW und einen Kesselwirkungsgrad von \_\_\_\_\_ %.~~

### Emissionswerte:

Folgende Emissionen (bezogen auf 13 Volumen % O<sub>2</sub> im Abgas im Normzustand) werden von der Heizanlage abgegeben:

Kohlenmonoxid bei Nennwärmeleistung 232 mg/m<sup>3</sup>, (max. 250 bzw. 500 bei handb.)

Kohlenmonoxid bei Teillast 443 mg/m<sup>3</sup>, (max. 500 bzw. 250 bei Eins.v.8)  
30% der Nennwärmeleistung

staubförmige bei Nennwärmeleistung 24 mg/m<sup>3</sup>, (max. 50 mg/m<sup>3</sup>)

Diese Angaben können durch **vorliegende** Gutachten belegt werden.

Unterschrift



Firmenstempel

**wodtke**  
wodtke GmbH  
Hirschau  
Rittweg 55-57  
72070 Tübingen

Förderung von Maßnahmen zur Nutzung erneuerbarer Energien  
nach den Richtlinien des Bundesministeriums für Wirtschaft und Technologie  
vom 20.08.1999 (Bundesanzeiger Nr. 162, Seite 15137)

**BM**

## Herstellereklärung zur Vorlage beim Bundesamt für Wirtschaft

der Firma: Wodtke GmbH

mit Sitz in: 72070 Tübingen Rittweg 55-57  
(PLZ) (Ort) (Straße)



**Die automatisch beschickte Biomassefeuerung** Typ Primärofen-Kessel „CW 21“,

hat bei der Verfeuerung von naturbelassener Biomasse im Sinne § 3 Abs. 1 Nummer 4, 5 und 5a oder 8 der ersten BimSchV eine Nennwärmeleistung von 10 kW und einen Kesselwirkungsgrad von 94,2 %.



~~Der handbeschickte Heizkessel Typ \_\_\_\_\_,~~

~~hat bei der Verfeuerung von naturbelassener Biomasse im Sinne § 3 Abs. 1 Nummer 4, 5 und 5a oder 8 der ersten BimSchV eine Nennwärmeleistung von \_\_\_\_\_ kW und einen Kesselwirkungsgrad von \_\_\_\_\_ %.~~

### Emissionswerte:

Folgende Emissionen (bezogen auf 13 Volumen % O<sub>2</sub> im Abgas im Normzustand) werden von der Heizanlage abgegeben:

Kohlenmonoxid bei Nennwärmeleistung 164 mg/m<sup>3</sup>, (max. 250 bzw. 500 bei handb.)

Kohlenmonoxid bei Teillast 338 mg/m<sup>3</sup>, (max. 500 bzw. 250 bei Eins.v.8)  
30% der Nennwärmeleistung

staubförmige bei Nennwärmeleistung 18 mg/m<sup>3</sup>, (max. 50 mg/m<sup>3</sup>)

Diese Angaben können durch **vorliegende** Gutachten belegt werden.

Unterschrift



Firmenstempel

**wodtke**  
wodtke GmbH  
Hirschau  
Rittweg 55-57  
72070 Tübingen



**Herstellereklärung**  
**zur Vorlage beim Bundesamt für Wirtschaft und**  
**Ausfuhrkontrolle**

der Firma : Wodtke GmbH

mit Sitz in: D-72070 Tübingen Rittweg 55-57  
(PLZ) (Ort) (Straße)

<input checked="" type="checkbox"/> Der automatisch beschickte Heizkessel vom Typ <u>BM 01 "ivo.tec" - 13 kW</u>	
<input type="checkbox"/> Der handbeschickte Heizkessel vom Typ _____	
hat bei der Verfeuerung von naturbelassener Biomasse im Sinne von § 3 Abs.1 Nummer 4, 5 und 5a** oder 8* der ersten BImSchV eine(n)	
Nennwärmeleistung von	<u>13</u> kW
Kesselwirkungsgrad von	_____ %
Feuerungswärmeleistung * von	_____ kW
feuerungstechnischen ** Wirkungsgrad von	<u>93,8</u> %

**Emissionswerte:**

Folgende Emissionen (bezogen auf 13 Volumen % O<sub>2</sub> im Abgas bei Normzustand) werden von der Heizanlage abgegeben:

Kohlenmonoxid * (CO) bei Nennwärmeleistung	<u>150</u>	mg/m <sup>3</sup> , (max. 250mg/m <sup>3</sup> )
Kohlenmonoxid * (CO) bei Teillast	<u>238</u>	mg/m <sup>3</sup> , (max. 250mg/m <sup>3</sup> )
staubförmige* bei Nennwärmeleistung	<u>18</u>	mg/m <sup>3</sup> , (max. 50 mg/m <sup>3</sup> )

\* Bei Einsatz von Brennstoffen nach § 3 Abs. 1 Nummer 8 der 1. BImSchV (Stroh oder ähnliche pflanzlichen Stoffe) in Anlagen mit einer Feuerungswärmeleistung von 100kW oder mehr beziehen sich die Emissionsgrenzwerte auf einen Volumengehalt an Sauerstoff im Abgas von 11%

\*\* feuerungstechnischer Wirkungsgrad bei Holzpelletöfen

Diese Angaben können durch vorliegende Gutachten belegt werden.

Datum, Unterschrift Tübingen, den 15.7.2005

(Diese Unterschrift kann nur vom Kesselhersteller geleistet werden)



Firmenstempel

**wodtke**  
wodtke GmbH  
Hirschau  
Rittweg 55-57  
72070 Tübingen